

Das Stadtmuseum Hofgeismar heute

Das Stadtmuseum Hofgeismar von heute hat seine Wurzeln in einer Zeit, als man noch die „Heimat“ im Museum abbilden bzw. wiederfinden und emotionalisieren wollte. An die Stelle seiner Vorgänger ist seit 1977 (Wiedereröffnung zum Hessentag 1978) ein Informations- und Bildungsinstitut getreten, das in 14 thematisch getrennten Abteilungen (Schwerpunkthemen) die Annäherung an Bevölkerung und Geschichte der Region um Kassel möglich macht.

In mehreren Sonderausstellungen jährlich werden ergänzende Fragen aufgegriffen (z. B. „China 1900. Der Boxeraufstand, der Maler Theodor Rocholl und das ‚alte China‘“, „Friedrich I. König von Schweden, Landgraf von Hessen-Kassel“) bzw. eigene Darstellungen vertieft (z. B. „Hessen-Kassel und Dänemark“), dazu kommen künstlerische Präsentationen.

Das Stadtmuseum Hofgeismar hat dabei in allen seinen Abteilungen immer den einzelnen städtischen oder touristischen Besucher bzw. Reise- oder Lerngruppen (→ Schule) als Zielpersonen angesprochen. Besonders die archäologische (dazu die geologische), die jüdische und die biologische Abteilung haben immer um Besucher aus den Schulen der Stadt bzw. der Region geworben.

Das in Ihrer Hand befindliche Angebot empfehlen wir deshalb in besonderer Weise Ihrer Aufmerksamkeit; für die jüdische Abteilung liegt ein ähnliches Arbeitsprogramm vor, das Ihnen gern auf Wunsch zugesandt wird. Deshalb: Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten, die das Stadtmuseum als außerschulischer Lernort bietet.

Weitere Angebote zur Nutzung des Stadtmuseums Hofgeismar als außerschulischen Lernort

1. Jüdische Kultur in Nordhessen

Bei uns kann – nach Alterstufen – ein Zugang gefunden werden zur jüdischen Lehre, zu ihren Festen im Jahreslauf und zu den typischen religiösen Gegenständen. Möglich ist ein geführter Besuch des jüdischen Friedhofs an den „Schanzen“, ggf. auch der Stolpersteine und damit Einbeziehung der Shoa und ihrer Opfer. Als Lehrer bestimmen Sie den Umfang der Einzelthemen, denen ihre Klasse begegnen soll.

Verantwortlich: Julia Drinnenberg (Stellvertr. Abt.-Leiterin), Arnd Naundorf.

Telefonische Vorabsprache erforderlich.

2. Ur- und Frühgeschichte

Das Stadtmuseum Hofgeismar verfügt über eine große, chronologisch dargebotene archäologische Ausstellung, die einen Durchgang durch die Geschichte unserer Region während der letzten 100.000 Jahre erlaubt. Das Thema „Steinzeit“, besonders der bei uns so wichtigen „Bandkeramik“, kann ein Einstieg sein.

Verantwortlich: Helmut Burmeister (Museumsleiter)
Um Vorabsprache wird gebeten.



Stadtmuseum Hofgeismar,
Petriplatz 2, 34369 Hofgeismar
Tel.: 0 56 71/4791 und 3476

E-Mail: museum@museum-hofgeismar.de
www.museum-hofgeismar.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 10.00 - 12.00 Uhr

Mi 15.00 - 18.00 Uhr

Fr 17.00 - 19.00 Uhr

So, 11.00 - 13.00, 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtmuseum Hofgeismar

als außerschulischer Lernort



Führungen für Kinder
in der Abteilung
Hofgeismarer Biotope

Das Team des Stadtmuseums Hofgeismar lädt Sie und Ihre Klassen zu Führungen durch unsere Abteilung „Hofgeismarer Biotope“ ein.

Hier bieten wir mit ausgezeichneten Präparaten einen guten Überblick über die Tierwelt unserer Region, sowohl in acht Großdioramen wie mit Hilfe nur archivierter, aber immer im Unterricht zu nutzender Präparate.

Selbstverständlich können auch thematisierte Führungen angeboten werden, in deren Verlauf die Lebensweise besonders ausgewählter Tiere vertiefend behandelt wird.



Nachfolgend einige Themenangebote:

Tiere bereiten sich auf den Winter vor

- das Eichhörnchen
- der Igel

Vögel am Futterhaus – richtige Vogelfütterung

Die Elster, ein besonderer Vogel

Greifvögel („Raubvögel“)

Viele wollen die Maus fressen!

Hase und Kaninchen

Tiere im Reinhardswald

- Hirsch, Reh, Wildschwein
- Fuchs, Dachs, Wildkatze, Marder



Bitte sprechen Sie uns an! Gerne sind wir bereit, unser Programm auf Ihren Unterricht abzustimmen.



Zur Klärung näherer Einzelheiten bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter Tel. 0 56 71/47 91 oder 34 76 (Stadtmuseum Hofgeismar) oder 0 56 75/3 96 (Ortrud Hageböck).

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie und Ihre Klassen in unserem Museum begrüßen könnten.

